

Meine Kinder!

1/2

Ich weiß nicht wie ich an euch rankommen soll; ich hätte es mir denken können, das eure Mutter die Weihnachtsgeschenke ungeöffnet zurückschickt. Deine Geburtstagsgeschenke auch liebe Vanessa. Von mir wollte eure Mutter Geld haben für eure Geschenke. Das habe ich aber nicht eingesehen. Weil ich nicht weiß ob das Geld auch bei euch ankommen würde. Wenn eine Frau nach einer Trennung nichts Besseres zu tun hat als sich neues Kleider zu kaufen und 2.8 mit dem Barentariff bei der Versicherung zu versichern, hat sie entweder genug Geld, oder ist dumm. Warum sie jedoch die Weihnachtsgeschenke von Irma Inge und Erik Bernhard zurückschickt hat? Keine Ahnung, vielleicht wollte sie ja einfach ~~mir~~ und meiner Familie wehtun. Genauso wie sie meine Anziehwecken in Müllsacke getan hat und dann auf den Anhänger noch etwas sperrmüll gepackt hat. Das durfte ich dann mitnehmen. Nicht eine Decke oder ein Handtuch habe ich. Na ja, so was nenne ich nachtreten. Trotzdem finde ich die Sache mit den Geschenken nicht in Ordnung.

Schließlich seid ihr auch mit meinen Eltern und Geschwistern verwandt. In euren Adern fließt schließlich das gleiche Blut. Ich denke da liegt auch das große Problem welches eure Mutter hat. Ihr hat man verheimlicht wer ihre Eltern waren. Schade, sie hätte sogar ihren Vater noch kennenlernen können.

Hat sie euch davon mal erzählt?

Sie ist bestimmt gut behütet bei Sophie und Herbert aufgewachsen, aber leider war sie auch „Mittel zum Zweck“. Sie mußte Sophie's Wunsch nach einem eigenen Kind erfüllen und das muß sie

sogar bis heute. Es tut mir immer leid für sie, ich habe es ja ständig an meinem Leib erfahren wie sie darunter gelitten hat. Schade nur das sie euch jetzt eine Hälfte der Familie vorenthält.

Ich kann eurer Mutter jetzt nicht gegenüber treten, dafür hat sie mir zuviel angetan. Deswegen komme ich nicht an euch ran. Ich weiß ganz genau, euch gegenüber wird das alles anders dargestellt. Ich habe wirklich keine Kraft mehr mich mit eurer Mutter auseinanderzusetzen.

Verzeiht mir, ich liebe euch.